

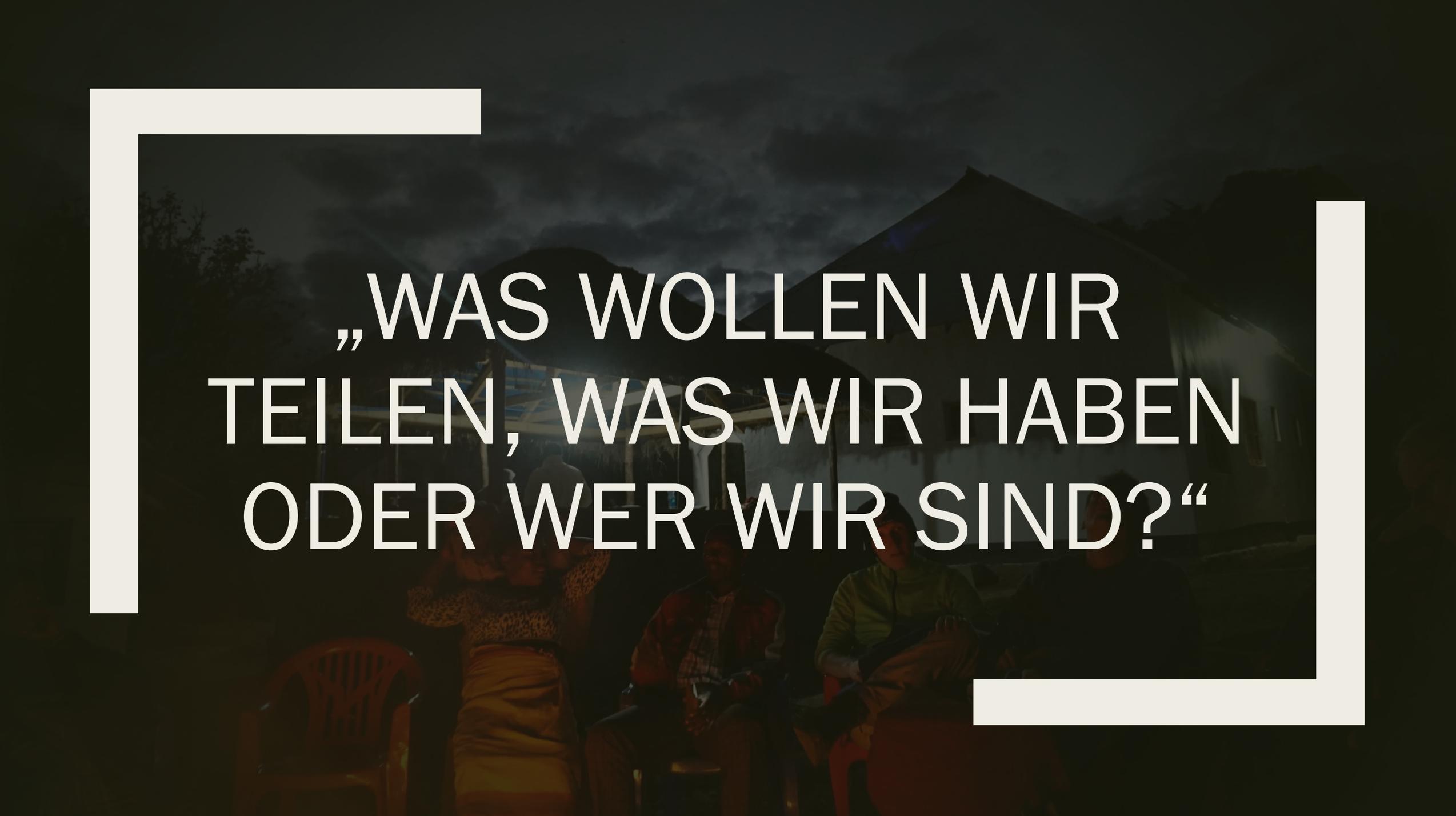
JUGENDLICHE IN DER PARTNERSCHAFTSARBEIT

Ein Impuls von Tim Novak aus Augsburg

Die Situation der Jugend

Jugendliche befinden sich in einer besonderen Lebenssituation mit vielen Umbrüchen in Sachen Beruf, Bildung, Liebe und mehr. Daher kann nicht der gleiche Maßstab angesetzt werden, wie bei Menschen in späteren Lebensabschnitten, die weniger Umbrüchen ausgesetzt sind und häufig stärker an ihren Wohnort und die Heimatgemeinde gebunden sind.

- Jugendliche wollen **mitarbeiten, eigene Ideen einbringen** und ihre **Erfahrungen teilen**
- Aber: Jugendliche befinden sich in einem Lebensabschnitt, der von großen **Umbrüchen** geprägt ist, daher können sich viele **nicht für mehrere Jahre binden**
- Einstieg in Studium und Beruf, Umzüge und Auslandsaufenthalte, Zusammenzug mit Partner*in und vieles mehr können das Engagement der Jugendlichen verringern oder beenden
- Das **Angebot an Möglichkeiten** zu Freizeit und Engagement in einer **digitalisierten Welt** ist enorm, wenn ein bestimmtes Engagement nicht passt oder keinen Spaß macht, finden sich **viele Alternativen**

A group of people is seated in a room, possibly during a meeting or workshop. The scene is dimly lit, with a dark background. The text is overlaid in white, bold, sans-serif font. The text reads: „WAS WOLLEN WIR TEILEN, WAS WIR HABEN ODER WER WIR SIND?“

„WAS WOLLEN WIR
TEILEN, WAS WIR HABEN
ODER WER WIR SIND?“

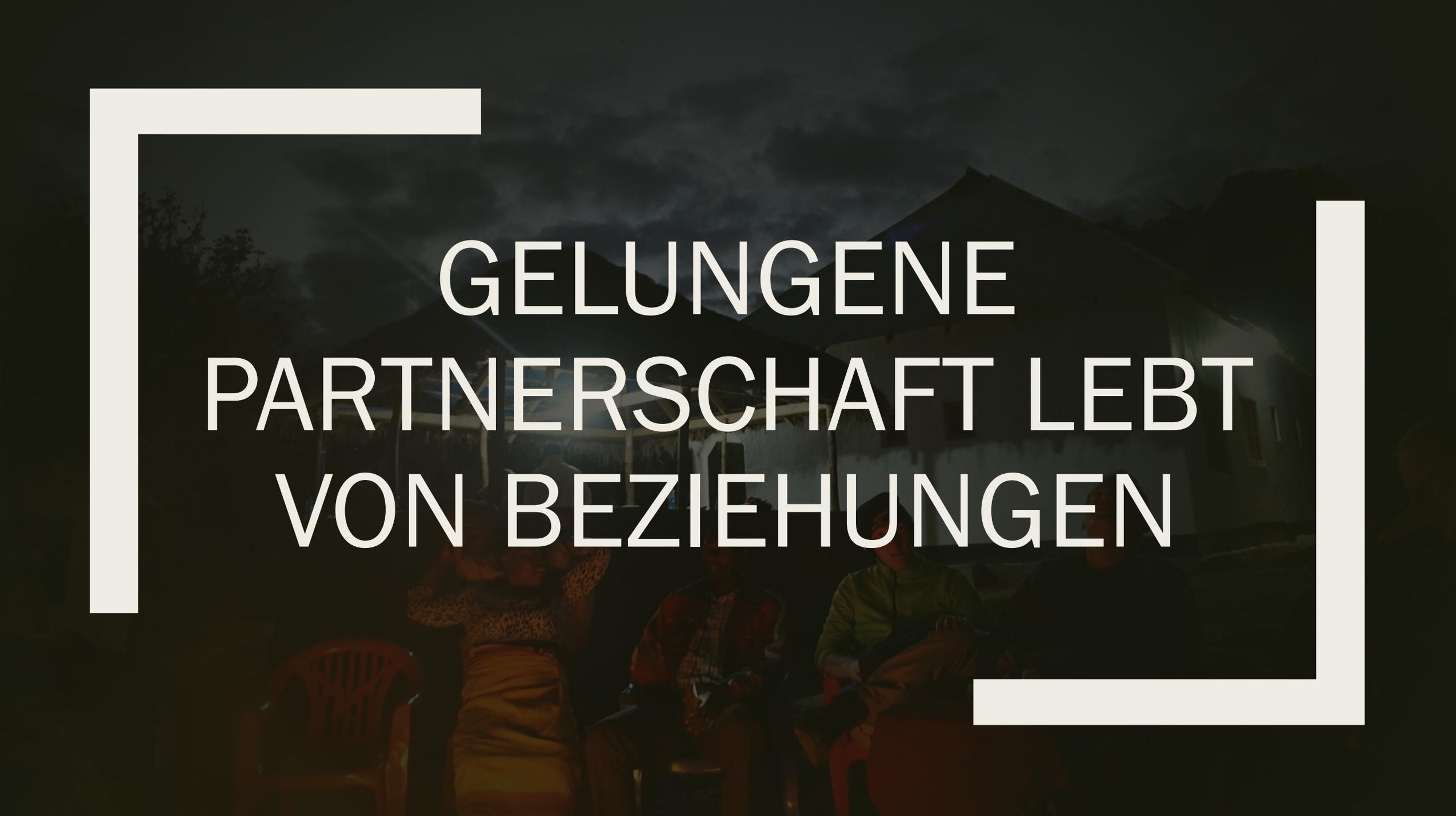
Perspektiven in der Partnerschaft

Jugendliche werden von Projekten der Partnerschaftsarbeit angesprochen, die Partnerschaft als Beziehungsarbeit und ein gegenseitiges voneinander Lernen sehen, bei dem beide Seiten jeweils Geber und Nehmer sind.

Dagegen haben sie häufig Probleme mit Projekten, die Partnerschaft als Entwicklungsarbeit sehen und bei denen eine Seite die andere durch Güter oder Geld unterstützt.

Wen unterstütze ich da in Tansania?

- Menschen, die weniger haben als ich und meine Unterstützung brauchen?
 - *Perspektive Partnerschaftsarbeit als **Entwicklungsarbeit***
- Menschen, an denen ich Interesse habe, deren Leben ich kennenlernen will und mit denen ich Freundschaft schließe?
 - *Perspektive Partnerschaftsarbeit als **Beziehungsarbeit***
- Eine **Begegnung auf Augenhöhe** wird erschwert, wenn eine Seite vermehrt als (Geld-)Geber auftritt
 - *Jugendliche untereinander können sich frei von diesem Aspekt begegnen, da sie nicht als offizielle Geber gesehen werden*

A group of people are sitting in a circle outdoors at night. They appear to be engaged in a discussion or meeting. In the background, there is a building with a dark roof. The scene is dimly lit, with some light coming from the building and possibly from the people. The overall atmosphere is serious and focused.

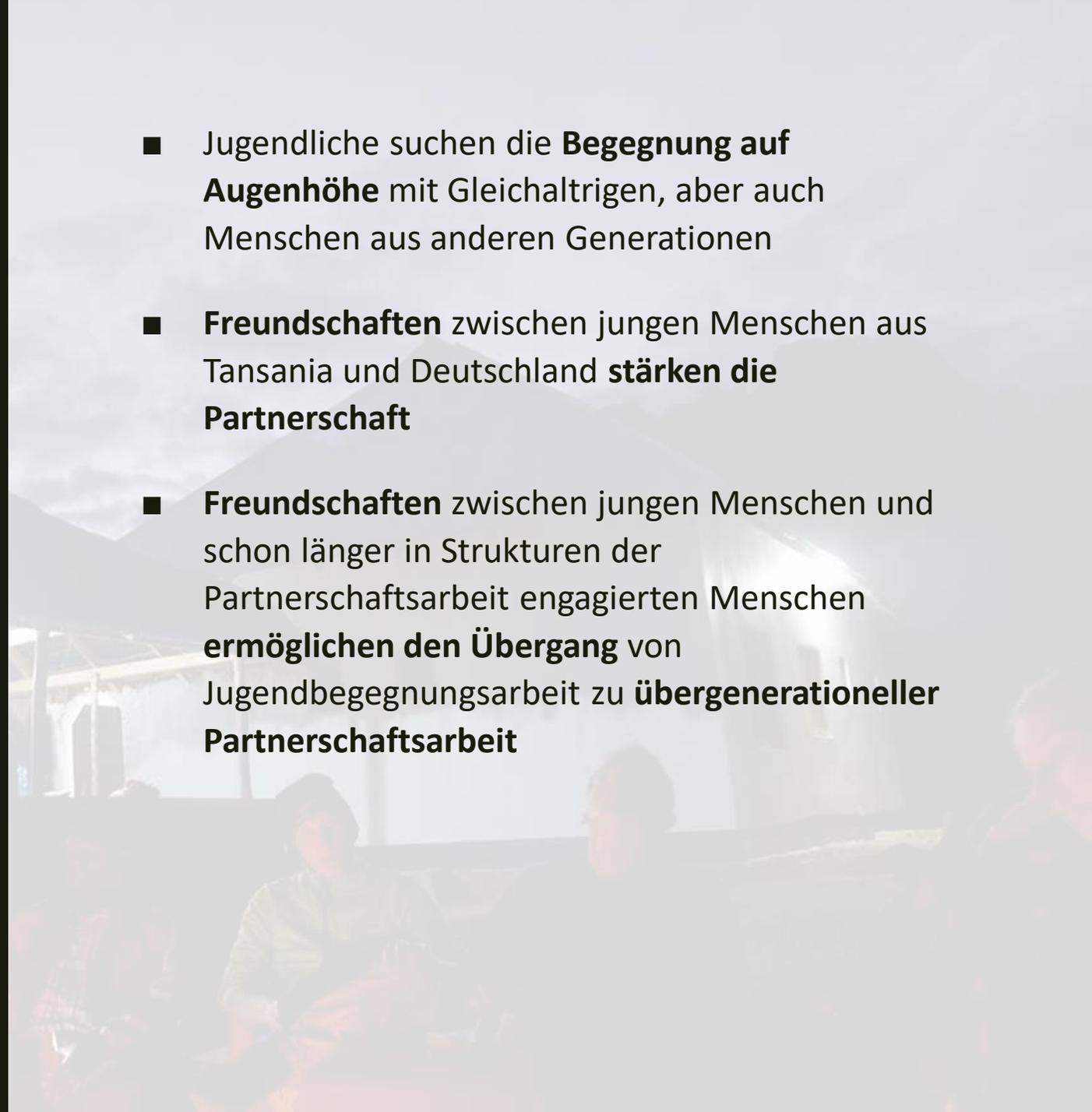
GELUNGENE
PARTNERSCHAFT LEBT
VON BEZIEHUNGEN

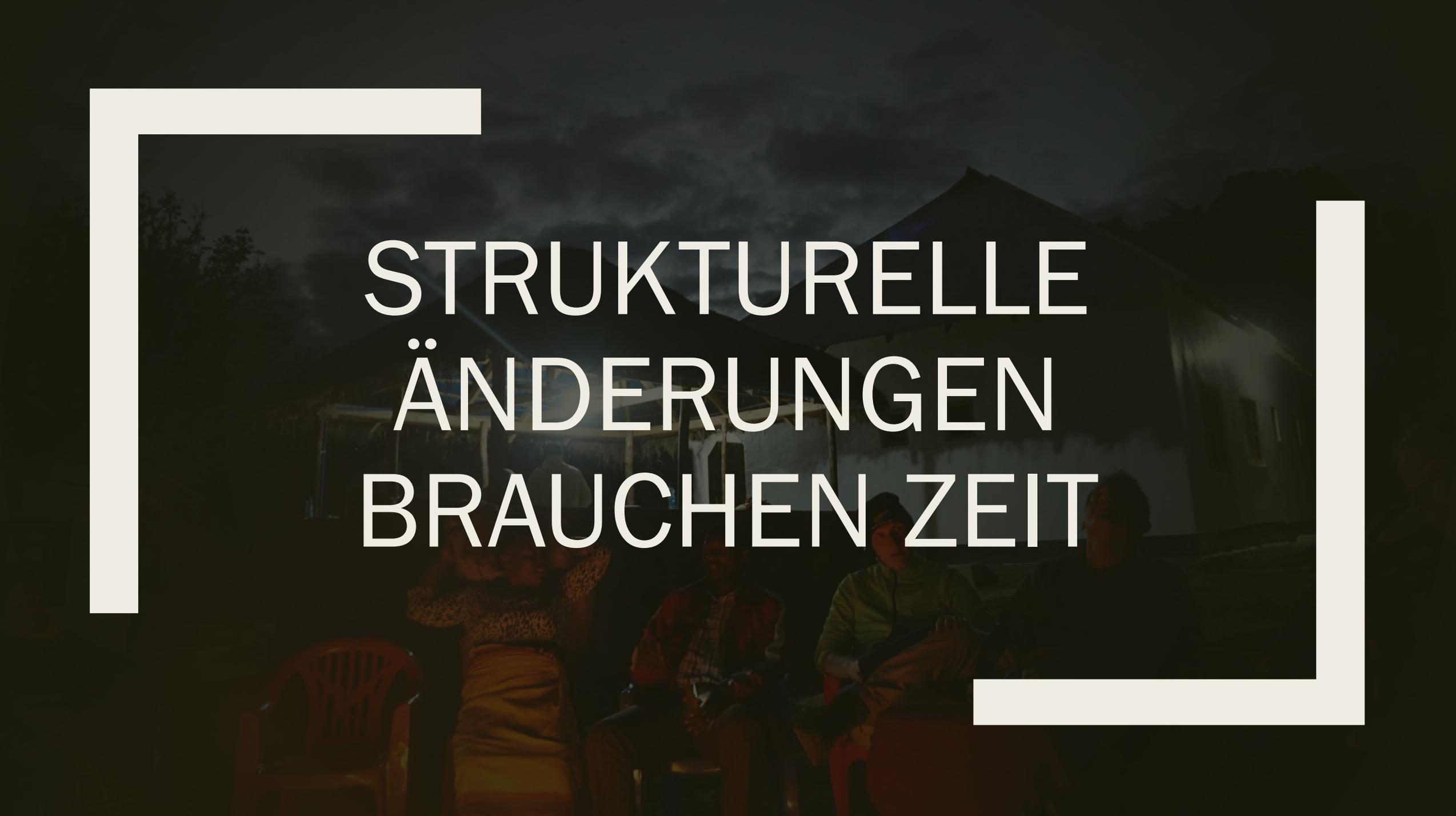
Kern der Begegnungsarbeit mit Jugendlichen

Jugendliche finden den Einstieg in die Partnerschaftsarbeit häufig über Neugier und den Drang, etwas unbekanntes kennenzulernen. Diese Neugier begeistert zum Engagement.

Um aber in der Partnerschaftsarbeit engagiert zu bleiben, müssen Beziehungen entstehen. Freundschaften mit den Partnern in Tansania. Aber auch Freundschaften mit engagierten Erwachsenen hier in Deutschland.

- Jugendliche suchen die **Begegnung auf Augenhöhe** mit Gleichaltrigen, aber auch Menschen aus anderen Generationen
- **Freundschaften** zwischen jungen Menschen aus Tansania und Deutschland **stärken die Partnerschaft**
- **Freundschaften** zwischen jungen Menschen und schon länger in Strukturen der Partnerschaftsarbeit engagierten Menschen **ermöglichen den Übergang** von Jugendbegegnungsarbeit zu **übergenerationeller Partnerschaftsarbeit**





STRUKTURELLE
ÄNDERUNGEN
BRAUCHEN ZEIT

Die zeitliche Dimension

In Augsburg sind vergleichsweise viele junge Menschen in der Partnerschaftsarbeit tätig und auch in den gremialen Strukturen mit oder ohne Stimmrecht vertreten. Dieser hohe Anteil an jungen Menschen beruht u.a. auf einer jahrelangen Jugendbegegnungsarbeit. Aber, aus einer einzelnen Maßnahme mit Hin- und Rückbegegnung bleibt vielleicht eine einzige Person auch danach erhalten.

Die zeitliche Dimension zeigt, dass eine gute Einbindung junger Menschen über Jahre wachsen muss und nicht schnell etabliert werden kann. Ausdauer ist der Schlüssel.

Illusion:

- Bereits durch ein gutes Jugendbegegnungsprojekt können viele Jugendliche für die Partnerschaftsarbeit begeistert und dann in die Strukturen eingebunden werden

Realität:

- Wenn sich **eine Person pro Begegnung** über die Dauer der Maßnahme hinaus in den Strukturen der Partnerschaftsarbeit engagiert, ist das ein **Geschenk**
- Wenn junge Menschen sich für Jahre binden und engagieren ist das **nicht der Normalfall**, sondern eine wertvolle Ausnahme (vgl. Folie 2 zur Situation der Jugendlichen)
- Wenn sich junge Menschen **nur für eine Maßnahme** engagieren ist das **vollkommen in Ordnung**

A group of people are sitting in a circle outdoors at night. They are illuminated by a large, dark tent structure that has been lit up from within, creating a warm, ambient glow. The people are dressed in casual attire, and some are looking towards the camera while others are looking at each other. The background is dark, suggesting a night setting. The overall mood is one of community and engagement.

AUCH EIN KURZES
ENGAGEMENT IST
WERTVOLL

Zur Auswahl jugendlicher Teilnehmender

Wenn Jugendliche für eine Begegnungsmaßnahme ausgewählt werden, bietet es sich an, Jugendliche teilnehmen zu lassen, die ohnehin engagiert sind. Das darf aber nicht das einzige ausschlaggebende Kriterium sein. Begeisterung und Neugier sind ebenfalls wichtig und auch junge Menschen, die bisher kaum oder gar nicht engagiert sind, sollen eine Chance bekommen, die Erfahrung einer Jugendbegegnung mit Gleichaltrigen in Tansania zu machen.

- Chancen und Perspektiven, die durch eine Jugendbegegnung für junge Menschen entstehen **wirken das ganze Leben lang** und **müssen nicht direkt Früchte tragen** für die Partnerschaftsarbeit vor Ort
- Nicht nur bereits engagierte junge Menschen sind **wertvoll für Partnerschaftsarbeit**
- Wenn man auch kaum oder gar nicht aktive Jugendliche auswählt, **erweitert sich der Kreis der Partnerschaftsinteressierten**
- **Begeisterung und Neugier** der Jugendlichen sollen ausschlaggebend sein
 - *Hier kann zum Beispiel ein Motivationsschreiben als Teil der Bewerbung auf eine Maßnahme genutzt werden*

